Tourlänge Nr. 4: 5 km
Tourlänge Nr. 4a: 7 km

Einkehrmöglichkeiten:
keine

Sehenswürdigkeiten:
Nr. 4: Warnauer Schloss

Wegbeschreibung: Nr. 4

Der Start ist in Barmissen, kurz vor dem westlichen Ortsausgang der Dorfstraße.

Wir beginnen die Wanderung, indem wir die Dorfstraße/K10 in südlicher Richtung (Radweg nach Kühren und Nettelsee) verlassen. So gelangen wir zu einer Weggabelung, an der wir uns rechts ↱ halten und den Weg in Richtung Warnau fortsetzen. Auf diesem Streckenabschnitt verläuft der Weg unmittelbar durch landwirtschaftliche Flächen, eine ansprechende Konstellation, die so nicht häufig anzutreffen ist. An der nächsten Abbiegung führt uns unsere Route nach links ↰, und so gelangen wir zuerst auf einem Sandweg weiter nach Bormsdorf. Wenn der Sandweg auf eine asphaltierte Straße mündet, biegen wir links ↰ in diese ein. Nachdem wir an drei Gehöften (ca. 500 Meter) vorbeigewandert sind, führt uns unsere Wegstrecke nach links ↰ in einen Spurplattenweg, auf den Butterberg, und auf diesem Weg gelangen wir wieder zurück nach Barmissen.

Wegbeschreibung: Nr. 4a

Wir starten die Runde am Dorfgemeinschaftshaus in Warnau, wo wir den Parkplatz nach rechts ↱ in die Dorfstraße verlassen und erreichen so die B 404. Nach Überquerung der Bundesstraße über eine Bedarfsampel (!) folgen wir einem Plattenweg (*Am Schloß*), der nach gut 200 m als Redder (Weg mit Knicks zu beiden Seiten) ausgeführt ist. An der nächsten Weggabelung halten wir uns rechts ↱ und gelangen so zuerst auf einen Sandweg und auf dem weiter nach Bormsdorf (Teilstrecke von 4a). Dort, wo der Sandweg auf eine asphaltierte Straße mündet, biegen wir in diese links ↰ ein.

Nachdem wir drei Gehöfte (ca. 0,5 km) passiert haben, führt uns unsere Wegstrecke erneut nach links ↰ in einen Spurplattenweg zum Butterberg (schöne Aussicht). Auf diesem Weg kommen wir so nach Barmissen und auf die Dorfstraße/K 10. Hier gehen wir nach links ↰ und müssen auf der Kreisstraße auf die geänderten, stärkeren Verkehrsverhältnisse achten. Nach ca. 350 m - direkt an der Kreisstraße 10 -verlassen wir diese und gehen wieder nach links ↰ in einen Feldweg, in dessen Verlauf wir mit etwas Mühe zur B 404 gelangen. Die B 404 ist hier ohne eine Ampelanlage zu überqueren, es ist daher eine erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich!

Nach der Querung der B 404 gehen wir den Sandweg weiter und biegen nach ca. 200 m links ↰ in den *Neuenbrooker Weg* ein. Diesen Weg gehen wir, bis wir an die *Dorfstraße* gelangen. Hier halten wir uns links ↰ und kommen so wieder zum Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus.

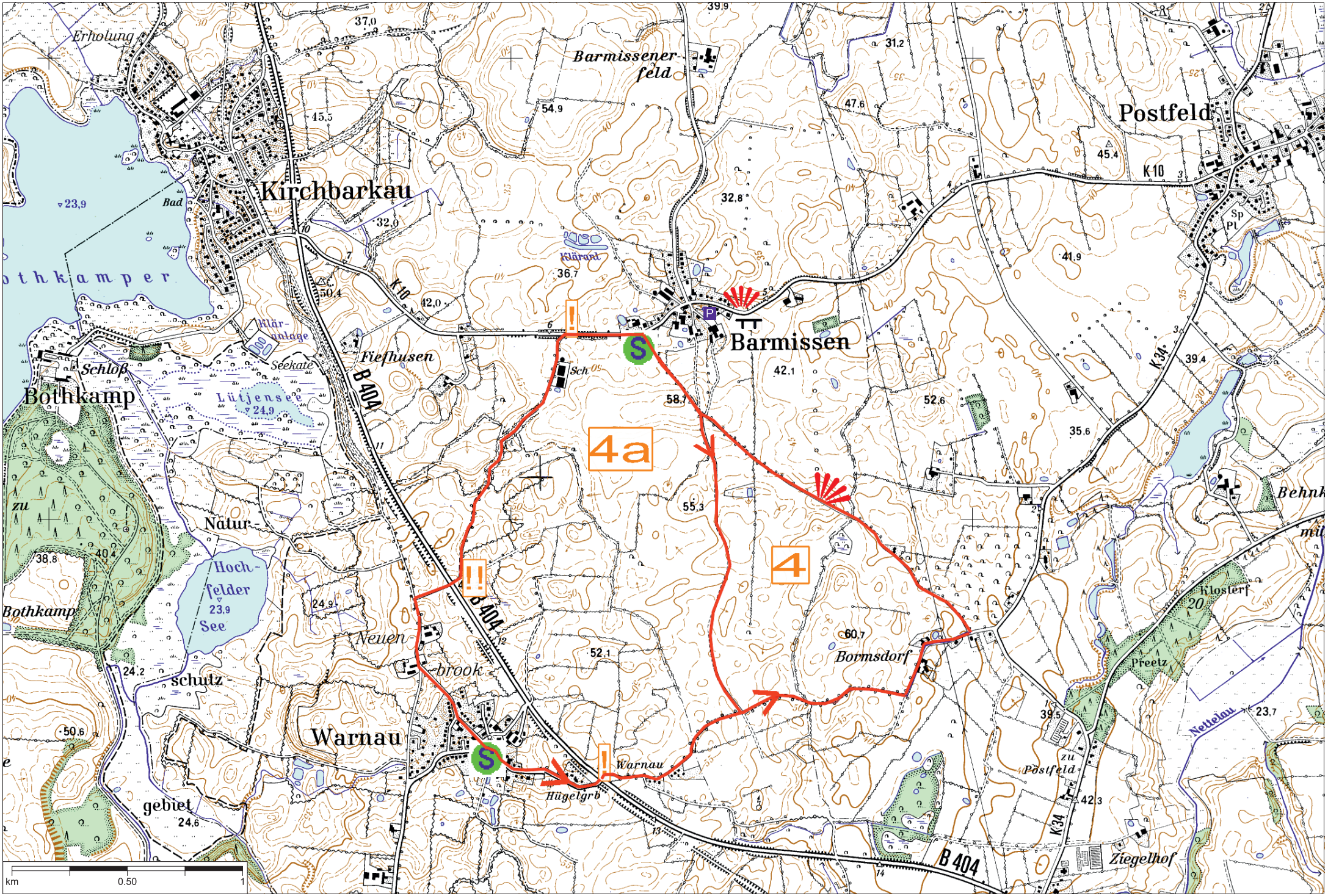
Impressum:
Bürgernetzwerk e.V. Schwentinetal - Barkauer Land,
Erich Kalau, Wischhof 4, 24211 Postfeld.
erich.kalau@ki.tng.de
© Bürgernetzwerk e.V. Schwentinetal - Barkauer Land
www.buergernetzwerk-sbl.de

Bürgernetzwerk e.V.
Schwentinetal - Barkauer Land

Wandern im Tal der Schwentine und im Barkauer Land

4 Barmissener - Warnauer Feldmark

Die Wanderung führt durch die Barmissener Feldmark. Die Wege werden großteils von kräftigen Knickhecken/Wällen begleitet und die Landschaft ist je nach Jahreszeit von gelben Rapsfeldern oder Getreidefeldern geprägt.
In Barmissen gehen wir auf Sand- und Asphaltwegen, der Rest der Wegstrecke (¾) ist aber als Spurplattenweg ausgeführt.
Nach Norden führt ein Wanderweg nach Honigsee, in Barmissen kreuzt der Radwanderweg von Postfeld nach Kirchbarkau.



Top. Karte 1:25000 Schleswig-Holstein/Hamburg, Maßstab 1:20000

© Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2009